

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

Kaiserin-Auguste-Victoria Krankenhaus Ehringshausen

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 17.12.2013 um 11:59 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Einleitung



Abbildung: Kaiserin-Auguste-Victoria Krankenhaus GmbH

Unser Krankenhaus war bis April 2007 eine Einrichtung der evangelischen Frauenhilfe im Rheinland e.V. . Die Gründung der Klinik im Jahre 1911 geht auf die maßgebliche Initiative des evangelischen Frauenhilfsvereins Wetzlar zurück. Seit Januar 2001 wurde der Betrieb der Klinik in der Rechtsform einer gGmbH geführt; alleiniger Gesellschafter war nach wie vor die ev. Frauenhilfe im Rheinland e.V. .

Zum Mai 2007 erfolgte nach Verkauf des Betriebsvermögens, der Betriebsübergang an die WertKlinik AG. Nach einem Gesellschafterbeschluss wurde die WertKlinik AG zum 22.4.2008 in eine GmbH umgewandelt. Seit dem 13.6.2008 firmiert die Klinik wieder unter der Firmenbezeichnung Kaiserin-Auguste-Victoria-Krankenhaus GmbH als Tochter der Deutschen KlinikUnion GmbH und der Deutschen KlinikManagement GmbH.

Neben medizinischer Kompetenz und modernen Pflegekonzepten ist für uns die dem Menschen zugewandte menschliche und damit auch begleitende Betreuung ein wesentlicher Bestandteil unserer Arbeit und beeinflusst maßgeblich die Atmosphäre unseres Hauses. Nach wie vor fühlen wir uns in unser Arbeit den christlichen Werten verpflichtet. Daher auch unser Slogan: Näher am Menschen. Wir verstehen uns als ein lernendes Unternehmen. Es bestehen viele Projektgruppen und Qualitätszirkel, die permanent an der qualitativen Weiterentwicklung der Klinik arbeiten. Im Jahr 2006 wurde unser Krankenhaus erstmals nach KTQ (Kooperation für Transparenz und Qualität im Gesundheitswesen) zertifiziert, die erfolgreichen Rezertifizierungen erfolgten in 2009 und 2012.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Michael Werner	Pflegedienstleiter, Prokurist	06443 828 180	06443 828 172	michael.werner@kav- krankenhaus.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Michael Werner	Prokurist & Pflegedienstleitung, QMB	06443 828 180	06443 828 55110	michael.werner@kav- krankenhaus.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:
<http://www.kav-krankenhaus.de>

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses:

260611076

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

Kaiserin-Auguste-Victoria Krankenhaus Ehringshausen

Stegwiese 27

35630 Ehringshausen

Telefon:

06443 / 828 - 0

Fax:

06443 / 828 - 172

E-Mail:

info@kav-krankenhaus.de

Internet:

<http://www.kav-krankenhaus.de>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
		Aufgrund des Belegarztstatus ist keine übergeordnete ärztliche Leitung vorhanden				

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr	Michael	Werner	Pflegedienstleitung , Prokura	06443 / 828 - 180	06443 / 828 - 172	michael.werner@kav-krankenhaus.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Frau	A.Cornelia	Bönnighausen	Geschäftsführung	06443 / 828 - 180	06443 / 828 - 172	cornelia.boennighausen@kav-krankenhaus.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Kaiserin-Auguste-Victoria Krankenhaus GmbH

Art:

privat

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

trifft nicht zu / entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP04	Atemgymnastik/-therapie	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	Wir bieten Diät- und Ernährungsberatungen für ambulante und stationäre Patienten an.
MP19	Geburtsvorbereitungskurse/Schwangerschaftsgymnastik	werden in Kooperation mit unseren Beleghebammen angeboten.
MP24	Manuelle Lymphdrainage	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP25	Massage	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP35	Rückenschule/ Haltungsschulung	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP63	Sozialdienst	
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Wir bieten Diabetikerschulungen für stationäre und ambulante Patienten an.
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/ Orthopädietechnik	Hier arbeiten wir eng mit einem externen Orthopädietechniker zusammen.
MP48	Wärme- und Kälteanwendungen	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP50	Wochenbettgymnastik/Rückbildungsgymnastik	Mitarbeiterinnen unserer kooperierenden Physiotherapiepraxis befinden sich täglich in der Klinik.
MP51	Wundmanagement	Wir beschäftigen mehrere weitergebildete Wundexperten.
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Die Vermittlung erfolgt über den Sozialdienst.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM01	Aufenthaltsräume		Es stehen mehrere Aufenthaltsräume unterschiedlicher Größe in allen Abteilungen zur Verfügung.
NM02	Ein-Bett-Zimmer		
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		
NM40	Empfangs- und Begleitedienst für Patienten und Besucher		Neben den Grünen Damen und Herren haben wir einen Patiententransportdienst
NM14	Fernsehgerät am Bett/ im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Patienten	0 EUR pro Stunde 0 EUR pro Tag	Besuchern und Patienten stehen kostenfreie Parkplätze zur Verfügung.
NM05	Mutter-Kind-Zimmer/Familienzimmer		Es steht auf der geburtshilflichen Abteilung ein Familienzimmer zur Verfügung, in dem der Vater mit übernachten kann.
NM07	Rooming-in		
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		Unser Klinikseelsorger begleitet unsere Patienten seelsorgerisch, falls gewünscht. Er ist jeden Freitag in der Klinik. Außerdem besteht eine "Pfarrerliste" zur Notfallseelsorge.
NM18	Telefon	2 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,12 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	
NM09	Unterbringung Begleitperson		
NM19	Wertfach/Tresor am Bett/im Zimmer		Einige unserer Patientenzimmer (Neubau) verfügen über separate Wertfächer
NM10	Zwei-Bett-Zimmer		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		zum Teil rollstuhlgerecht

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF14	Arbeit mit Piktogrammen	
BF26	Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal	Eine aktuelle Dolmetscherliste steht zur Verfügung.
BF11	Besondere personelle Unterstützung	
BF24	Diätetische Angebote	
BF25	Dolmetscherdienst	
BF17	geeignete Betten für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße (Übergröße, elektrisch verstellbar)	
BF21	Hilfsgeräte zur Pflege für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Patientenlifter	
BF22	Hilfsmittel für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße, z.B. Anti-Thrombosestrümpfe	
BF18	OP-Einrichtungen für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: Schleusen, OP-Tische	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF20	Untersuchungsgeräte für Patienten und Patientinnen mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße: z.B. Körperwaagen, Blutdruckmanschetten	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

8.1 Forschung und akademische Lehre:

8.2 Ausbildung in anderen Heilberufen:

Nr.	Ausbildung in anderen Heilberufen:	Kommentar / Erläuterung:
HB01	Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerin	In Kooperation mit der Krankenpflegeschule der Vitos gGmbH in Herborn wird die Ausbildung von Gesundheits- und Krankenpflegeschülern. In jedem Jahr werden ca. 3 Schüler ausgebildet.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

89 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

4297

Teilstationäre Fallzahl:

0

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	9,0 Vollkräfte	Beachten Sie bitte, dass in statistischen Auswertungen z.B. der Kostenträger die Vollkräftezahlen der Belegärzte nicht berücksichtigt werden und es dadurch zu falsch hohen Arzt/Patientenzahlen kommen kann!
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	2,0 Vollkräfte	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	15 Personen	
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	0 Vollkräfte	

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	45,5 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2,0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0,0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1,0 Vollkräfte	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1,0 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	4,0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	6 Personen	Beleghebammen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0,0 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	1,8	
SP55	Medizinisch-technischer Laboratoriumsassistent und Medizinisch-technische Laboratoriumsassistentin (MTLA)	2,4	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	2,9	
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	3,0	
SP25	Sozialarbeiter und Sozialarbeiterin	0,1	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
--	--------	------------------------

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Werner Michael Pflegedienstleiter	06443 828 180	06443 282 172	michael.werner@kav-krankenhaus.de	Stegwiese 27 35630 Ehringshausen	

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Gerät zur Gefäßdarstellung	Ja	
AA38	Beatmungsgerät zur Beatmung von Früh- und Neugeborenen	Maskenbeatmungsgerät mit dauerhaft positivem Beatmungsdruck	Ja	

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden		
Patientenbefragungen	Ja	Es wird eine permanente Patientenbefragung durchgeführt, die Ergebnisse sind auf der Homepage veröffentlicht.
Einweiserbefragungen	Nein	Eine Einweiserbefragung ist nicht durchführbar, da die behandelnden Belegärzte auch die primären Einweiser sind.

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	A. Cornelia	Bönnighausen	Stegwiese 27 35630 Ehringshausen	06443 828 180	06443 828 172	a.cornelia.boennighausen@kav-krankenhaus.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
	Luise	Fuhrländer	Stegwiese 27 35630 Ehringshausen	06443 828 180	06443 828 172	

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Frauenheilkunde und Geburtshilfe (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)

B-[1].1 Name [Frauenheilkunde und Geburtshilfe (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Frauenheilkunde und Geburtshilfe (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2400

Hausanschrift:

Stegwiese 27

35630 Ehringshausen

Telefon:

06443 / 828 - 131

Fax:

06443 / 828 - 156

E-Mail:

gyn.pflege@kav-krankenhaus.de

Internet:

<http://www.kav-krankenhaus.de/index.php?id=41>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
	Jekat, Silvana		06443-828131		Belegarzt
Dr.	Zitek, Peter		06443-828131		Belegarzt
Dr.	Pfaff, Gernot Martin		06443-828131		Belegarzt

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde und Geburtshilfe (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde und Geburtshilfe (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VG19	Ambulante Entbindung	
VU00	Ambulante Operationen	
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG11	Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG00	Geburtshilfe	
VG12	Geburtshilfliche Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Frauenheilkunde und Geburtshilfe (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Vollstationäre Fallzahl:

839

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
Z38	351	Lebendgeborene nach dem Geburtsort
O80	101	Spontangeburt eines Einlings
O70	76	Dammriss unter der Geburt
O65	41	Geburtshindernis durch Anomalie des mütterlichen Beckens
O82	33	Geburt eines Einlings durch Schnittentbindung [Sectio caesarea]
O64	27	Geburtshindernis durch Lage-, Haltungs- und Einstellungsanomalien des Feten
D25	24	Leiomyom des Uterus
O63	23	Protrahierte Geburt
N81	14	Genitalprolaps bei der Frau
O20	12	Blutung in der Frühschwangerschaft
O71	10	Sonstige Verletzungen unter der Geburt
O36	9	Betreuung der Mutter wegen sonstiger festgestellter oder vermuteter Komplikationen beim Feten
N83	6	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
O14	6	Präeklampsie
O47	6	Frustrane Kontraktionen [Unnütze Wehen]
O99	5	Sonstige Krankheiten der Mutter, die anderenorts klassifizierbar sind, die jedoch Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett komplizieren
O32	4	Betreuung der Mutter bei festgestellter oder vermuteter Lage- und Einstellungsanomalie des Feten
O60	4	Vorzeitige Wehen und Entbindung
O68	4	Komplikationen bei Wehen und Entbindung durch fetalen Distress [fetal distress] [fetaler Gefahrenzustand]
O81	4	Geburt eines Einlings durch Zangen- oder Vakuumextraktion
N70	< 4	Salpingitis und Oophoritis
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
9-260	194	Überwachung und Leitung einer normalen Geburt
5-740	152	Klassische Sectio caesarea
5-758	88	Rekonstruktion weiblicher Geschlechtsorgane nach Ruptur, post partum [Dammriss]
5-704	31	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-683	24	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-663	14	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-728	10	Vakuumentbindung
5-593	8	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-690	6	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
5-756	5	Entfernung zurückgebliebener Plazenta (postpartal)
8-560	5	Lichttherapie
5-469	4	Andere Operationen am Darm
1-694	< 4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-682	< 4	Subtotale Uterusexstirpation
5-707	< 4	Plastische Rekonstruktion des kleinen Beckens und des Douglasraumes
5-711	< 4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-892	< 4	Andere Inzision an Haut und Unterhaut
8-800	< 4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
9-261	< 4	Überwachung und Leitung einer Risikogeburt

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus		<ul style="list-style-type: none"> • Ambulante Entbindung (VG19) • Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane (VG13) • Diagnostik und Therapie von Krankheiten während der Schwangerschaft, der Geburt und des Wochenbettes (VG11) • Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes (VG14) • Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse (VG03) • Endoskopische Operationen (VG05) • Geburtshilfliche Operationen (VG12) • Gynäkologische Chirurgie (VG06) • 	

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	Beachten Sie bitte, das in statistischen Auswertungen z.B. der Kostenträger die Vollkräftezahlen der Belegärzte nicht berücksichtigt werden und es dadurch zu falsch hohen Arzt/Patientenzahlen kommen kann!
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	3 Personen	0,00357	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ01	Anästhesiologie	
AQ14	Frauenheilkunde und Geburtshilfe	
AQ32	Kinder- und Jugendmedizin	Konsiliarärztlich

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF36	Psychotherapie – fachgebunden –	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	7,2 Vollkräfte	0,00858	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	2 Vollkräfte	0,00238	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	0,00119	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	6 Personen	0,00715	Beleghebammen
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)

B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Stegwiese 27

35630 Ehringshausen

Telefon:

06443 / 828 - 150

Fax:

06443 / 828 - 188

E-Mail:

chir.pflege@kav-krankenhaus.de

Internet:

<http://www.kav-krankenhaus.de/index.php?id=40>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Frau Dr.	Kronenberger, Nicole		06443-828150		Belegarzt
Herr Dr.	Förster, Karl		06443-828150		Belegarzt
Herr Dr.	Jäger, Michael		06443-828150		Belegarzt
	Zeller, Georg		06443-828150		Belegarzt

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VX00	Ambulante Operationen	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Arthroskopische Operationen	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC49	Chirurgie der Bewegungsstörungen	
VC31	Diagnostik und Therapie von Knochenentzündungen	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen (z.B. Thrombosen, Krampfadern) und Folgeerkrankungen (z.B. Ulcus cruris/ offenes Bein)	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VC32	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes	
VC61	Dialyseshuntchirurgie	
VR04	Duplexsonographie	
VR03	Eindimensionale Dopplersonographie	
VC21	Endokrine Chirurgie	
VO15	Fußchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßkrankungen	
VR01	Konventionelle Röntgenaufnahmen	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC26	Metall-/ Fremdkörperentfernungen	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VR16	Phlebographie	
VC62	Portimplantation	
VC00	Schilddrüsenchirurgie	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VO19	Schulterchirurgie	
VC30	Septische Knochenchirurgie	
VC14	Speiseröhrenchirurgie	
VC58	Spezialsprechstunde	
VO20	Sportmedizin/Sporttraumatologie	
VC24	Tumorchirurgie	
VC69	Verbrennungschirurgie	
VX00	Versorgung des Diabetischen Fußsyndroms	

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Vollstationäre Fallzahl:

1823

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I70	249	Atherosklerose
I83	240	Varizen der unteren Extremitäten
E11	148	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
K40	133	Hernia inguinalis
E04	77	Sonstige nichttoxische Struma
M20	73	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
K80	71	Cholelithiasis
L97	52	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
I80	37	Thrombose, Phlebitis und Thrombophlebitis
A46	36	Erysipel [Wundrose]
L03	23	Phlegmone
I65	21	Verschluss und Stenose präzerebraler Arterien ohne resultierenden Hirninfarkt
L05	19	Pilonidalzyste
I87	17	Sonstige Venenkrankheiten
K57	16	Divertikulose des Darmes
R10	16	Bauch- und Beckenschmerzen
S52	16	Fraktur des Unterarmes
K43	13	Hernia ventralis
E05	11	Hyperthyreose [Thyreotoxikose]
K21	11	Gastroösophageale Refluxkrankheit
T81	11	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
I84	10	Hämorrhoiden
M86	10	Osteomyelitis

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-385	261	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
8-836	164	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-916	126	Temporäre Weichteildeckung
5-069	101	Andere Operationen an Schilddrüse und Nebenschilddrüsen
5-788	101	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-865	91	Amputation und Exartikulation Fuß
5-530	87	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-511	67	Cholezystektomie
3-607	64	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
5-063	64	Thyreoidektomie
5-381	63	Enderarteriektomie
8-192	57	Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut ohne Anästhesie (im Rahmen eines Verbandwechsels) bei Vorliegen einer Wunde
3-613	56	Phlebographie der Gefäße einer Extremität
5-896	45	Chirurgische Wundtoilette [Wunddebridement] mit Entfernung von erkranktem Gewebe an Haut und Unterhaut
5-395	42	Patchplastik an Blutgefäßen
5-380	37	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
8-800	37	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-061	32	Hemithyreoidektomie
5-493	30	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-851	24	Durchtrennung von Muskel, Sehne und Faszie

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
----	------------------	--------------------------	----------------	-------------------------

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus	chirurgische Ambulanz	<ul style="list-style-type: none"> •Amputationschirurgie (VC63) •Arthroskopische Operationen (VC66) •Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen (VC19) •Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes (VC41) •Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Kopfes (VC32) •Dialyseshuntchirurgie (VC61) •Duplexsonographie (VR04) •Eindimensionale Dopplersonographie (VR03) •Fußchirurgie (VO15) •Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen (VC18) •Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) •Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie (VC23) •Magen-Darm-Chirurgie (VC22) •Metall-/Fremdkörperentfernungen (VC26) •Minimalinvasive endoskopische Operationen (VC56) •Minimalinvasive laparoskopische Operationen (VC55) •Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen (VC17) •Optische laserbasierte Verfahren (VR14) •Schrittmachereingriffe (VC05) •Schulterchirurgie (VO19) • 	

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	6 Vollkräfte	0,00329	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte	0,00054	Beachten Sie bitte, das in statistischen Auswertungen z.B. der Kostenträger die Vollkräftezahlen der Belegärzte nicht berücksichtigt werden und es dadurch zu falsch hohen Arzt/Patientenzahlen kommen kann!
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	4 Personen	0,00219	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,9 Vollkräfte	0,00872	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0,5 Vollkräfte	0,00027	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	2,3 Vollkräfte	0,00126	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

**B-[3] Fachabteilung Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25)
(kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)**

B-[3].1 Name [Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Stegwiese 27

35630 Ehringshausen

Telefon:

06443 / 828 - 140

Fax:

06443 / 828 - 158

E-Mail:

im.pflege@kav-krankenhaus.de

Internet:

<http://www.kav-krankenhaus.de/index.php?id=39>

Chefärztinnen/-ärzte:

Titel:	Name, Vorname:	Funktion:	Tel. Nr., Email:	Sekretariat:	Belegarzt / KH-Arzt:
Dr. med.	Igler, Christian		06443-828141		Belegarzt
Dr. med.	Göbel, Rolf		06443-828141		Belegarzt
Dr. med.	Görg, Thomas		06443-828141		Belegarzt
Dr. med.	Börgmann, Andreas		06443-828141		Belegarzt

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VX00	Ambulante Eingriffe	insbesondere Gastroenterologische Leistungen (Magen- und Darmspiegelungen)
VI29	Behandlung von Blutvergiftung/Sepsis	
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI07	Diagnostik und Therapie der Hypertonie (Hochdruckkrankheit)	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI22	Diagnostik und Therapie von Allergien	
VI30	Diagnostik und Therapie von Autoimmunerkrankungen	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (Diabetes, Schilddrüse, ..)	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	
VI24	Diagnostik und Therapie von geriatrischen Erkrankungen	
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)	Kommentar / Erläuterung
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI25	Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen	
VI17	Diagnostik und Therapie von rheumatologischen Erkrankungen	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI06	Diagnostik und Therapie von zerebrovaskulären Krankheiten	
VI35	Endoskopie	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	
VI42	Transfusionsmedizin	

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Fallzahlen [Innere Medizin (importiert am 26.05.2009 11:25) (kopiert von IPQ 2008) (kopiert von IPQ 2010)]

Vollstationäre Fallzahl:

1635

Teilstationäre Fallzahl:

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	99	Herzinsuffizienz
K57	84	Divertikulose des Darmes
K63	83	Sonstige Krankheiten des Darmes
E11	76	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
I48	58	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
R10	43	Bauch- und Beckenschmerzen
K29	42	Gastritis und Duodenitis
I20	41	Angina pectoris
K52	40	Sonstige nichtinfektiöse Gastroenteritis und Kolitis
I10	39	Essentielle (primäre) Hypertonie
I11	35	Hypertensive Herzkrankheit
K21	34	Gastroösophageale Refluxkrankheit
I25	32	Chronische ischämische Herzkrankheit
D50	23	Eisenmangelanämie
J20	20	Akute Bronchitis
J44	18	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
D64	16	Sonstige Anämien
K51	16	Colitis ulcerosa
M54	16	Rückenschmerzen
K59	13	Sonstige funktionelle Darmstörungen
R55	13	Synkope und Kollaps

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-650	507	Diagnostische Koloskopie
1-632	360	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
1-631	117	Diagnostische Ösophagogastroskopie
8-800	78	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-452	55	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-469	27	Andere Operationen am Darm
3-052	19	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-424	16	Biopsie ohne Inzision am Knochenmark
1-651	14	Diagnostische Sigmoidoskopie
1-317	12	pH-Metrie des Magens
8-152	7	Therapeutische perkutane Punktion von Organen des Thorax
5-377	6	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators
8-153	5	Therapeutische perkutane Punktion der Bauchhöhle
8-640	5	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-987	5	Komplexbehandlung bei Besiedelung oder Infektion mit multiresistenten Erregern [MRE]
5-493	4	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
1-266	< 4	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, nicht kathetergestützt
1-635	< 4	Diagnostische Jejunoskopie
1-636	< 4	Diagnostische Intestinoskopie (Endoskopie des tiefen Jejunums und Ileums)
5-378	< 4	Entfernung, Wechsel und Korrektur eines Herzschrittmachers und Defibrillators
5-511	< 4	Cholezystektomie
8-771	< 4	Kardiale oder kardiopulmonale Reanimation

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Nr	Art der Ambulanz	Bezeichnung der Ambulanz	Nr. / Leistung	Kommentar / Erläuterung
AM15	Belegarztpraxis am Krankenhaus		<ul style="list-style-type: none"> • Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten (V10) • Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie) (V11) • Konventionelle Röntgenaufnahmen (VR01) • Schrittmachereingriffe (VC05) • 	

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	4 Vollkräfte	0,00244	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	1 Vollkräfte	0,00061	Beachten Sie bitte, das in statistischen Auswertungen z.B. der Kostenträger die Vollkräftezahlen der Belegärzte nicht berücksichtigt werden und es dadurch zu falsch hohen Arzt/Patientenzahlen kommen kann!
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	4 Personen	0,00244	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF28	Notfallmedizin	
ZF38	Röntgendiagnostik – fachgebunden –	
ZF44	Sportmedizin	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	13 Vollkräfte	0,00795	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1 Vollkräfte	0,00061	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	0,00061	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0,8 Vollkräfte	0,00048	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP18	Dekubitusmanagement	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP05	Entlassungsmanagement	
ZP06	Ernährungsmanagement	
ZP11	Notaufnahme	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP13	Qualitätsmanagement	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP19	Sturzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Psychologische Psychotherapeuten und Psychologische Psychotherapeutinnen	Vollkräfte		
Diplom-Psychologen und Diplom-Psychologinnen	Vollkräfte		
Klinische Neuropsychologen und Klinische Neuropsychologinnen	Vollkräfte		

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene eine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart. Gemäß seinem Leistungsspektrum nimmt das Krankenhaus an folgenden Qualitätssicherungsmaßnahmen (Leistungsbereiche) teil:

Leistungsbereich:	Kommentar / Erläuterung:
Gynäkologische Operationen: Operationen des Uterus myomatosus, die nicht vom bundesweit verpflichtenden Leistungsbereich erfasst sind	
Schlaganfall: Akutbehandlung	

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

		Anzahl
1.	Fachärztinnen und Fachärzte, psychologische Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten, die der Fortbildungspflicht* unterliegen	0 Personen
2.	Anzahl derjenigen Fachärztinnen und Fachärzte aus Nr. 1, die einen Fünfjahreszeitraum der Fortbildung abgeschlossen haben und damit der Nachweispflicht unterliegen [Teilmenge von Nr. 1, Nenner von Nr. 3]	0 Personen
3.	Anzahl derjenigen Personen aus Nr. 2, die den Fortbildungsnachweis gemäß § 3 der G-BA-Regelungen erbracht haben** [Zähler von Nr. 2]	0 Personen

* nach den "Regelungen des Gemeinsamen Bundesausschusses zur Fortbildung der Fachärztinnen und Fachärzte, der Psychologischen Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten sowie der Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeutinnen und -psychotherapeuten im Krankenhaus" in der Fassung vom 19.03.2009 (siehe www.g-ba.de)

** Hat eine fortbildungsverpflichtete Person zum Ende des für sie maßgeblichen Fünfjahreszeitraums ein Fortbildungszertifikat nicht vorgelegt, kann sie die gebotene Fortbildung binnen eines folgenden Zeitraumes von höchstens zwei Jahren nachholen.